Abgestimmt auf den **LehrplanPLUS**

Gemeinsam Erfahrung sammeln

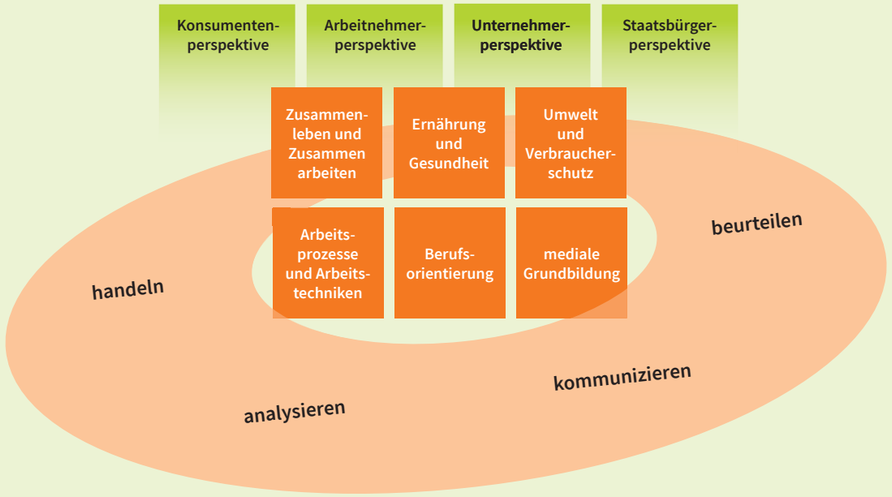
Startklar! Ernährung und Soziales für die Mittelschule Bayern 8 R/M

Cornelsen
Potenziale entfalten

Ziele gemeinsam erreichen
Startklar! Ernährung und Soziales

Über 6000 Schülerinnen und Schüler an bayerischen Mittelschulen lernen und arbeiten erfolgreich mit *Startklar! Ernährung und Soziales.*

Das berufsorientierende Wahlpflichtfach „Ernährung und Soziales“ umfasst handlungsfokussierte, praktische Aufgaben zur Bewältigung konkreter Alltagssituationen. Im Mittelpunkt stehen dabei der Erwerb von Kompetenzen hauswirtschaftlicher Tätigkeiten sowie des sozialen Miteinanders. Das Fach hat somit eine lebenspraktische Ausrichtung, die sich im Kompetenzstrukturmodell des LehrplanPLUS widerspiegelt:



Die Schülerinnen und Schüler lernen, Situationen aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und dabei in unterschiedliche Rollen zu schlüpfen. *Startklar!* hilft ihnen dabei, indem es Situationen aus der Lebenswelt der Lernenden aufgreift und anschaulich und praxisnah vermittelt.

Mehr Informationen zum LehrplanPLUS für das Fach „Ernährung und Soziales“ finden Sie auf
www.lehrplanplus.bayern.de/fachprofil/mittelschule/es

Von erfahrenen Mittelschullehrkräften entwickelt:
- Methodenseiten mit Schritt-für-Schritt-Erklärungen und anschaulichen Beispielen
- „Bist du startklar?-Seiten zur Festigung erlernter Kompetenzen und wichtiger Begriffe
- klar gekennzeichnete Aufgaben sowie Materialien für M-Schülerinnen und M-Schüler

Auszüge aus dem Inhalt
Genau abgestimmt auf den LehrplanPLUS

Kapitel 1: Zusammenleben und zusammenarbeiten
- Was sind Bedürfnisse?
- Wie benehme ich mich bei Tisch?

Kapitel 2: Ernährung und Gesundheit
- Welche Ernährung ist gut für ältere/junge Menschen?
- Gesundheitliche Gefahren durch Lebensmittel?

Kapitel 3: Umwelt- und Verbraucherschutz
- Was kann ich mir leisten?
- Woher kommen meine Lebensmittel?

Kapitel 4: Arbeitstechniken
- Wie teilen wir Aufgaben in einem Team sinnvoll ein?
- Wie vermeide ich Gesundheitsschädigungen?

Kapitel 5: Berufsorientierung
- Wie organisieren wir ein Projekt?
- Wie ergänze ich meine Bewerbungsmappe?

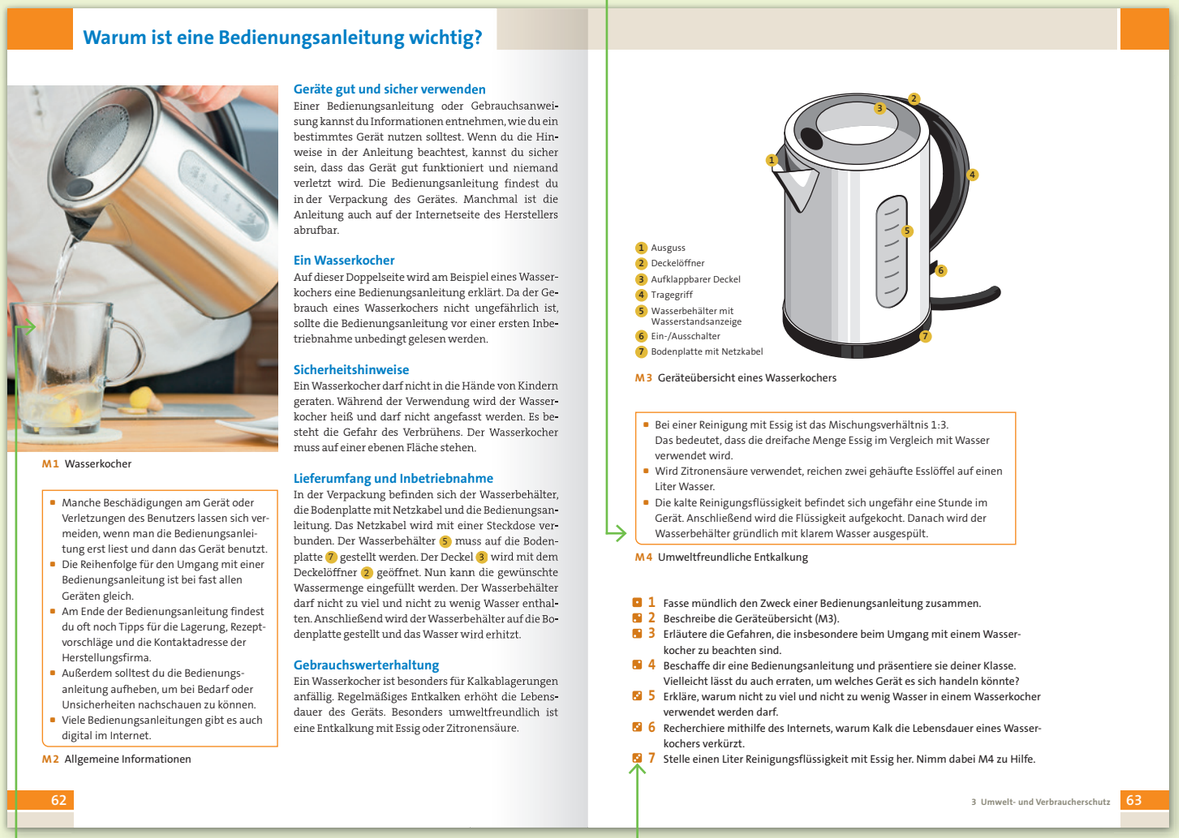
Kapitel 6: Einsatz des Computers
- Wie gestalte ich eine Präsentation?
- Warum ist Datenschutz wichtig?

Anhang
- Arbeitsaufträge und Lösungsbeispiele
- Lexikon und Stichwortverzeichnis

Für den besseren Überblick
Die Themenseiten

Hier wird der Kern des Themas bereits in der Überschrift als zielführende Frage auf den Punkt gebracht – z. B. „Wie arbeite ich im Haushalt am günstigsten?“

Materialien wie Fotos, Abbildungen, Grafiken, Tabellen und Texte sind zur besseren Übersicht mit einem M gekennzeichnet.



Warum ist eine Bedienungsanleitung wichtig?

M 1 Wasserkocher

- Manche Beschädigungen am Gerät oder Verletzungen des Benutzers lassen sich vermeiden, wenn man die Bedienungsanleitung erst liest und dann das Gerät benutzt.
- Die Reihenfolge für den Umgang mit einer Bedienungsanleitung ist bei fast allen Geräten gleich.
- Am Ende der Bedienungsanleitung findest du oft noch Tipps für die Lagerung, Rezeptvorschläge und die Kontaktadresse der Herstellungsfirma.
- Außerdem solltest du die Bedienungsanleitung aufheben, um bei Bedarf oder Unsicherheiten nachschauen zu können.
- Viele Bedienungsanleitungen gibt es auch digital im Internet.

M 2 Allgemeine Informationen

Geräte gut und sicher verwenden
Einer Bedienungsanleitung oder Gebrauchsanweisung kannst du Informationen entnehmen, wie du ein bestimmtes Gerät nutzen solltest. Wenn du die Hinweise in der Anleitung beachtest, kannst du sicher sein, dass das Gerät gut funktioniert und niemand verletzt wird. Die Bedienungsanleitung findest du in der Verpackung des Gerätes. Manchmal ist die Anleitung auch auf der Internetseite des Herstellers abrufbar.

Ein Wasserkocher
Auf dieser Doppelseite wird am Beispiel eines Wasserkochers eine Bedienungsanleitung erklärt. Da der Gebrauch eines Wasserkochers nicht ungefährlich ist, sollte die Bedienungsanleitung vor einer ersten Inbetriebnahme unbedingt gelesen werden.

Sicherheitshinweise
Ein Wasserkocher darf nicht in die Hände von Kindern geraten. Während der Verwendung wird der Wasserkocher heiß und darf nicht angefasst werden. Es besteht die Gefahr des Verbrühens. Der Wasserkocher muss auf einer ebenen Fläche stehen.

Lieferumfang und Inbetriebnahme
In der Verpackung befinden sich der Wasserbehälter, die Bodenplatte mit Netzkabel und die Bedienungsanleitung. Das Netzkabel wird mit einer Steckdose verbunden. Der Wasserbehälter 5 muss auf die Bodenplatte 7 gestellt werden. Der Deckel 3 wird mit dem Deckelöffner 2 geöffnet. Nun kann die gewünschte Wassermenge eingefüllt werden. Der Wasserbehälter darf nicht zu viel und nicht zu wenig Wasser enthalten. Anschließend wird der Wasserbehälter auf die Bodenplatte gestellt und das Wasser wird erhitzt.

Gebrauchswerterhaltung
Ein Wasserkocher ist besonders für Kalkablagerungen anfällig. Regelmäßiges Entkalken erhöht die Lebensdauer des Geräts. Besonders umweltfreundlich ist eine Entkalkung mit Essig oder Zitronensäure.

1 Ausguss
2 Deckelöffner
3 Aufklappbarer Deckel
4 Tragegriff
5 Wasserbehälter mit Wasserstandsanzeige
6 Ein-/Ausschalter
7 Bodenplatte mit Netzkabel

M 3 Geräteübersicht eines Wasserkochers

- Bei einer Reinigung mit Essig ist das Mischungsverhältnis 1:3. Das bedeutet, dass die dreifache Menge Essig im Vergleich mit Wasser verwendet wird.
- Wird Zitronensäure verwendet, reichen zwei gehäufte Esslöffel auf einen Liter Wasser.
- Die kalte Reinigungsflüssigkeit befindet sich ungefähr eine Stunde im Gerät. Anschließend wird die Flüssigkeit aufgekocht. Danach wird der Wasserbehälter gründlich mit klarem Wasser ausgespült.

M 4 Umweltfreundliche Entkalkung

1 Fasse mündlich den Zweck einer Bedienungsanleitung zusammen.
2 Beschreibe die Geräteübersicht (M3).
3 Erläutere die Gefahren, die insbesondere beim Umgang mit einem Wasserkocher zu beachten sind.
4 Beschaffe dir eine Bedienungsanleitung und präsentiere sie deiner Klasse. Vielleicht lässt du auch erraten, um welches Gerät es sich handeln könnte?
5 Erkläre, warum nicht zu viel und nicht zu wenig Wasser in einem Wasserkocher verwendet werden darf.
6 Recherchiere mithilfe des Internets, warum Kalk die Lebensdauer eines Wasserkochers verkürzt.
7 Stelle einen Liter Reinigungsflüssigkeit mit Essig her. Nimm dabei M4 zu Hilfe.

62 | 3 Umwelt- und Verbraucherschutz | 63

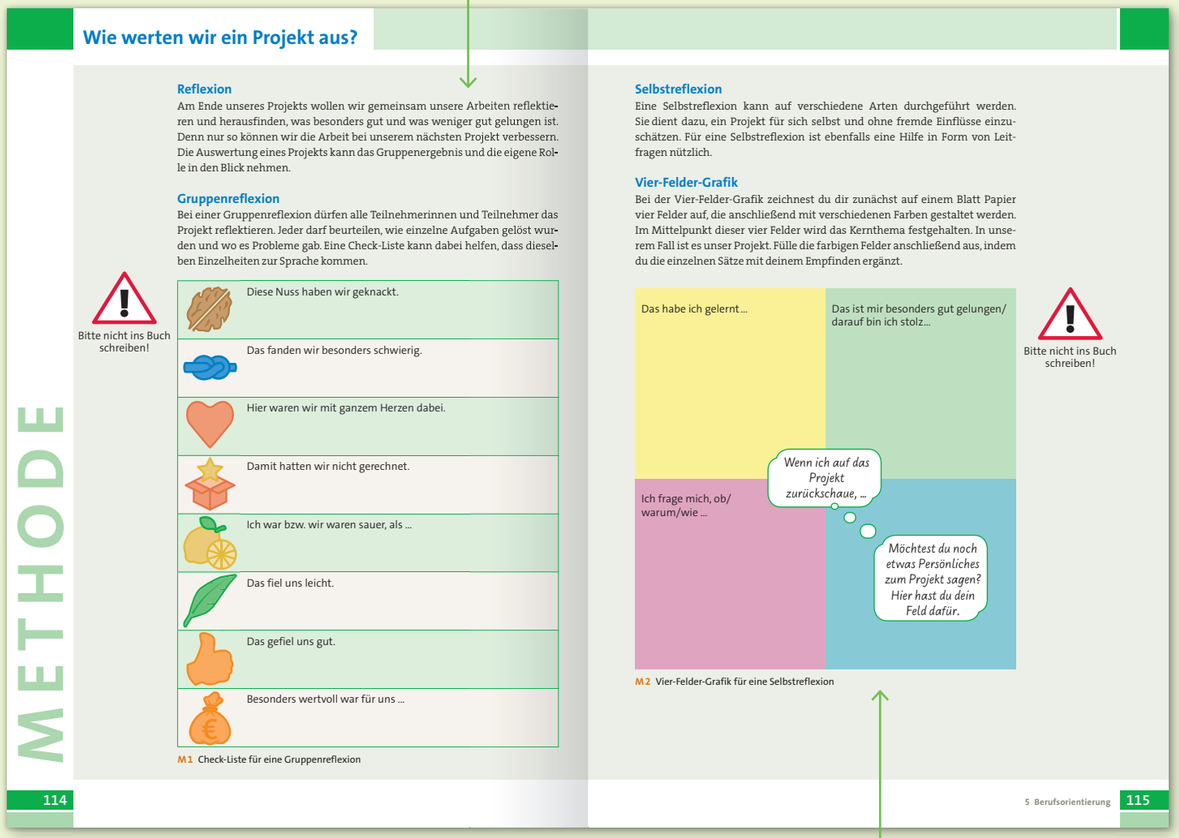
Unbekannte Begriffe sind mit einem Sternchen markiert und werden direkt am Text erklärt.

Zu den **Aufgaben auf drei Niveaustufen** finden sich Lösungshilfen im Anhang. Mit M gekennzeichnete Aufgaben sind Pflicht für M-Schülerinnen und Schüler, dürfen aber von allen bearbeitet werden.

Für schnellere Erfolge
Die Methodenseiten

„Wie werten wir ein Projekt aus?“ bietet praxisnahe und erprobte Hinweise für systematische Methodenarbeit.

Hintergrundinformationen für ein besseres Verständnis



METHODE

Wie werten wir ein Projekt aus?

Reflexion
Am Ende unseres Projekts wollen wir gemeinsam unsere Arbeiten reflektieren und herausfinden, was besonders gut und was weniger gut gelungen ist. Denn nur so können wir die Arbeit bei unserem nächsten Projekt verbessern. Die Auswertung eines Projekts kann das Gruppenergebnis und die eigene Rolle in den Blick nehmen.

Gruppenreflexion
Bei einer Gruppenreflexion dürfen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer das Projekt reflektieren. Jeder darf beurteilen, wie einzelne Aufgaben gelöst wurden und wo es Probleme gab. Eine Check-Liste kann dabei helfen, dass dieselben Einzelheiten zur Sprache kommen.

Bitte nicht ins Buch schreiben!

- Diese Nuss haben wir geknackt.
- Das fanden wir besonders schwierig.
- Hier waren wir mit ganzem Herzen dabei.
- Damit hatten wir nicht gerechnet.
- Ich war bzw. wir waren sauer, als ...
- Das fiel uns leicht.
- Das gefiel uns gut.
- Besonders wertvoll war für uns ...

M 1 Check-Liste für eine Gruppenreflexion

Selbstreflexion
Eine Selbstreflexion kann auf verschiedene Arten durchgeführt werden. Sie dient dazu, ein Projekt für sich selbst und ohne fremde Einflüsse einzuschätzen. Für eine Selbstreflexion ist ebenfalls eine Hilfe in Form von Leitfragen nützlich.

Vier-Felder-Grafik
Bei der Vier-Felder-Grafik zeichnest du dir zunächst auf einem Blatt Papier vier Felder auf, die anschließend mit verschiedenen Farben gestaltet werden. Im Mittelpunkt dieser vier Felder wird das Kernthema festgehalten. In unserem Fall ist es unser Projekt. Fülle die farbigen Felder anschließend aus, indem du die einzelnen Sätze mit deinem Empfinden ergänzt.

Das habe ich gelernt ...
Das ist mir besonders gut gelungen/darauf bin ich stolz ...
Ich frage mich, ob/warum/wie ...
Wenn ich auf das Projekt zurückschaue, ...
Möchtest du noch etwas Persönliches zum Projekt sagen? Hier hast du dein Feld dafür.

Bitte nicht ins Buch schreiben!

M 2 Vier-Felder-Grafik für eine Selbstreflexion

114 | 5 Berufsorientierung | 115

Hilfen zur Reflexion – im Team oder allein. Je nach Situation und Vorliebe kann sowohl beides, als auch nur eins erfolgen.

Für mehr Durchblick
Die Check-up-Seiten

„Bist du startklar?“-Seiten unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der selbstständigen Überprüfung der Kompetenzen am Ende jedes Kapitels. Begriffserklärungen fördern das Verständnis.

Bist du startklar?

Kompetenz-Check

CHECK UP

M1 Wichtige Begriffe
- Arbeitsplan
- rationelles Arbeiten
- richtige Arbeitshaltung
- Kühlkette
- Schüttelprobe
- Gesundheitsschädigungen
- Präsentieren
- Garverfahren
- Dampfdrucktopf

M2 Teigverarbeitung
M3 Lebensmittelverarbeitung
M4 Körperhaltung
M5 Böse Überraschung
M6 Einkauf im Supermarkt
M7 Rohes Ei
M8 Koch bei der Arbeit
M9 Gedeck
M10 Tischdekoration 1
M11 Tischdekoration 2
M12 Gegarter Lachs

1 Erklärt euch gegenseitig die wichtigen Begriffe (M1).
2 Vergleiche die Fotos M2 und M3. Begründe, welche Tätigkeit eher im Sitzen oder eher im Stehen ausgeführt wird.
3 Beschreibe die Körperhaltung in M4. Beurteile, ob diese Körperhaltung richtig ist.
4 Betrachte M5. Wie könnte diese böse Überraschung zu erklären sein?
5 Was würdest du der Person in M6 raten? Begründe deine Entscheidung.
6 M7: Berichte über die Vermeidung von Gesundheitsschädigungen. Was ist im Umgang mit rohem Ei besonders zu berücksichtigen?
7 Erläutere, wie du Speisen für festliche Anlässe präsentieren kannst (M8).
8 Fasse mündlich zusammen, wie sich ein Grundgedeck von einem umfangreichen Gedeck unterscheidet (M9).
9 Beschreibe die Fotos M10 und M11. Stelle heraus, wie die Tische gedeckt sind. Bewerte mit Begründung, ob sie eher gelungen oder nicht gelungen sind.

98

99

Arbeitsaufträge und Lösungsbeispiele

Um Arbeitsaufträge richtig zu lösen, ist es wichtig, sich durchzulesen, was genau getan werden soll. Diese „Botschaft“ steckt in den Verben. Die Verben unterscheiden sich voneinander. „Berichten“ bedeutet beispielsweise etwas anderes als „erzählen“. Ein Bericht ist kurz und sachlich. Wenn eine Person erzählt, darf sie „ausschmücken“ und aus ihrer Sicht sprechen.

S. 109, Aufgabe 3	*Begründen*
Könntest du dir vorstellen, den Beruf des Kinderpflegers zu erlernen? *Begründe* deine Entscheidung. „Begründen“ bedeutet, dass du bei deiner Aufgabenlösung die Wörter „weil“ oder „denn“ verwendest.	Beispielsweise: Ich kann mir vorstellen den Beruf des Kinderpflegers zu erlernen, weil ich gut mit Kindern umgehen kann, Einfühlungsvermögen und Geduld habe und über handwerkliches Geschick verfüge.

S. 45, Aufgabe 3	*Berichten*
Berichte über die Verbreitung von Schimmelsporen. „Berichten“ bedeutet, dass du ohne große Ausschweifungen knapp und sachlich etwas darstellst. Beispielsweise: Schimmelsporen verbreiten sich über die Luft.	Auch im Kühlschrank genügt nur ein kleiner Luftzug und die Schimmelsporen verteilen sich auch auf anderen Lebensmitteln. Nährstoffe und Feuchtigkeit lassen den Schimmelpilz wachsen.

S. 69, Aufgabe 3	*Beschreiben*
Beschreibe das Foto M1. Welchen Zusammenhang gibt es mit der Überschrift dieser Doppelseite? „Beschreiben“ bedeutet, dass du mit Worten ausdrückst, was zu sehen ist. Beispielsweise: Das Foto zeigt einen	Mülleimer am Wegesrand, der überfüllt ist, weshalb sich bereits Müll auf dem Boden angesammelt hat. Da es sich größtenteils um Kunststoff handelt, steht das Bild im Zusammenhang mit der Doppelseitenüberschrift.

S. 47, Aufgabe 8	*Beurteilen*
Beurteile die Folgen der Tätigkeiten M5 für die Umwelt.	Jede von der Person in M5 verursachte Tätigkeit hat Folgen für die Umwelt.

Im Anhang finden sich Arbeitsaufträge mit Erklärungen und Lösungsbeispielen

Für jeden das richtige Angebot
Das komplette Programm von Startklar!

Für Schülerinnen und Schüler

Das **Schülerbuch** unterstützt das Erreichen individueller sowie gemeinsamer Team-Ziel.

Das **E-Book** ermöglicht flexibles Arbeiten – zu Hause oder in der Schule. Mit der praktischen PrintPlus-Lizenz kann das E-Book ergänzend zur gedruckten Ausgabe mit der ganzen Klasse genutzt werden – für nur 1 EUR pro Jahr und Schüler/-in: **cornelsen.de/printplus**

Für Lehrerinnen und Lehrer

Das **Lehrermaterial** unterstützt mit Übersichten, Arbeitsblättern und methodisch-didaktischen Hinweisen die Vorbereitung und Durchführung des Unterrichts – damit Sie mehr Zeit für Ihre Klasse haben.

Kleiner Stick, große Wirkung: Im **Begleitmaterial auf USB-Stick** inkl. E-Book als Zugabe und Unterrichtsmanager finden Sie alle Materialien kapitelgenau zugeordnet: Lösungen, Lehrermaterial, Arbeitsblätter.

Das Angebot im Überblick
Startklar! Ernährung und Soziales

Startklar! Ernährung und Soziales
Mittelschule Bayern
8. Jahrgangsstufe

NEU **Schülerbuch**
Kartoniert mit Schutzumschlag,
160 Seiten (April 2020)
Als E-Book auf cornelsen.de/e-books
978-3-637-01884-6 ◕ 19,99

NEU **Handreichungen für den Unterricht**
Mit Kopiervorlagen und Lösungen
Loseblattsammlung, 80 Seiten (Juni 2020)
978-3-637-01996-6 □ ◇ 21,50

NEU **Begleitmaterial auf USB-Stick**
Inkl. E-Book als Zugabe und
Unterrichtsmanager (Juni 2020)
978-3-637-02671-1 □ ◇ 29,00

Auch als E-Book auf **cornelsen.de/e-books**

Immer aktuell informiert sein mit den kostenlosen Newslettern von Cornelsen: **cornelsen.de/newsletter**

Gut beraten, umfassend informiert
Wir sind für Sie da – online und vor Ort

Sie haben Fragen zu *Startklar! Ernährung und Soziales*?

Unsere Schulberaterinnen und Schulberater kommen gern direkt an Ihre Schule und beantworten alle Ihre Fragen im persönlichen Gespräch. Vereinbaren Sie einfach einen Termin auf: **cornelsen.de/schulberater**

Herzlich willkommen in den Informationszentren von Cornelsen!

Hier finden Sie alle für Ihren Unterricht wichtigen Lehrwerke und Arbeitsmaterialien – direkt zum Anfassen! In angenehmer Atmosphäre können Sie sich ausgiebig informieren – fachliche Beratung inklusive. Und das Beste: Viele Titel erhalten Sie zu einem reduzierten Prüfpreis.

Sie sind herzlich eingeladen!

Informationszentrum München
Sonnenstraße 17, 2. OG
(Eingang Josephspitalstraße)
80331 München
Mo – Fr 10.30 – 18 Uhr
izmuenchen@cornelsen.de

Telefon: 0800 12 120 20
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)
+49 30 897 85-640
(Mobilfunknetz / Ausland)

Regelmäßig finden auch interessante Veranstaltungen mit Autoren und Herausgebern statt – wir informieren Sie gerne:
cornelsen.de/informationszentren

Service Center
Telefon: 0800 12 120 20 (kostenlos aus dem dt. Festnetz)
+49 30 897 85-640 (Mobilfunknetz / Ausland)
Mo – Fr 8 – 18 Uhr (außerhalb dieser Zeit erreichen Sie unsere automatische Bestellannahme)
Fax: +49 30 897 85-578
E-Mail: service@cornelsen.de

Cornelsen Verlag
14328 Berlin
cornelsen.de

Zeichenerklärungen
◕ 20 % Ermäßigung für Fachlehrkräfte zu Prüfzwecken (gilt nicht in A/CH)
□ Zum vollen Preis für Schulen und Lehrkräfte gegen (einmalige) Vorlage eines Schulstempels
◇ Unverbindliche Preisempfehlung
○ Direkt beim Verlag, nicht über den Handel zu beziehen

Preisangaben in € (D), Stand 1. 1. 2020. Preisänderung und Irrtum vorbehalten. Alle Preise enthalten die zzt. geltende Mehrwertsteuer.

Bildnachweis
Titelbild und Seite 2:
© Shutterstock/Serenko Natalia

P974995 KBK 1219